

# Verstärkte Zusammenarbeit

## (I) Grundsätze

### 1. **Freiwilligkeit der Teilnahme**

„Gruppe der Willigen“: kein Mitgliedstaat muss teilnehmen

### 2. **Offenheit (Art. 20 Abs. 1 UA 2 EUV)**

für jeden Mitgliedstaat der teilnehmen

- will und
- kann (Möglichkeit objektiver Kriterien)

### 3. **Ultima ratio (Art. 20 Abs. 2 EUV)**

Letztes Mittel, wenn die entspr. Ziele „von der Union in ihrer Gesamtheit nicht innerhalb eines vertretbaren Zeitraums verwirklicht werden können.“

### 4. **Organleihe**

Eigene Zusammenarbeit aber Leihe der EU-Organe (Art. 20 Abs. 1 EUV i.V.m. Art. 330 AEUV)

- Mitberatung aller: Transparenz
- Stimmrecht nur der teilnehmenden Mitgliedstaaten

### 5. **Sonder-Brückenklauseln (Art. 333 AEUV)**

- für Einstimmigkeit
  - für Besonderes Gesetzgebungsverfahren
- jeweils durch einstimmigen Ratsbeschluss der Teilnehmer

### 6. **Gegenseitiges Beeinträchtigungsverbot (Art. 326, 327 AEUV)**

### 7. **Spezifische Kohärenzgebot (Art. 334 AEUV)**

Rat und Kommission stellen Kohärenz sicher

**Verstärkte Zusammenarbeit**  
**(II) Gründung - außerhalb der GASP**  
**Art. 329 Abs. 1 AEUV**

- 1. Antrag der VZ-willigen Mitgliedstaaten an KOM**  
Ausfluss der Freiwilligkeit  
Mindestens 9 Mitgliedstaaten (Art. 20 Abs. 2 Satz 1 EUV)
  
- 2. KOM-Prüfung und ggfs. Vorschlag (Monopol!)**  
Prüfung der Unionsverträglichkeit durch Vertr. d. Unionsinteresses  
bei Ablehnung: Begründungspflicht
  
- 3. Zustimmung des Europäischen Parlaments**  
Ebenfalls Kontrolle der Unionsverträglichkeit
  
- 4. Ermächtigung durch den Rat**  
Mit qualifizierter Mehrheit: Art. 16 Abs. 3 EUV

**Hinweis: Spezialfälle direkter Ermächtigung durch AEUV, z.B.**

- Europäische Staatsanwaltschaft (Art. 86 Abs. 1 UA 3 AEUV)
- Operative polizeiliche Zusammenarbeit (Art. 87 Abs. 3 UA 3 AEUV)
- Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen (Art. 82 Abs. 3 UA 2 AEUV)
- Mindestvorschriften für bes. schwere grenzüberschreitende Kriminalität (Art. 83 Abs. 3 UA 2 AEUV)

**Verstärkte Zusammenarbeit**  
**(III) Gründung - GASP**  
**Art. 329 Abs. 2 AEUV**

- 1. Antrag der VZ-willigen Mitgliedstaaten an den Rat**  
Ausfluss der Freiwilligkeit  
Mindestens 9 Mitgliedstaaten (Art. 20 Abs. 2 Satz 1 EUV)
  
- 2. (Nur) Stellungnahme Hoher Vertreter**  
Prüfung der Kohärenz mit der (übrigen) GASP
  
- 3. (Nur) Stellungnahme KOM**  
Prüfung der Kohärenz mit den Unionspolitiken im Übrigen
  
- 4. (Nur) Unterrichtung des Europäischen Parlaments**  
Stellungnahme nicht erwartet, aber möglich
  
- 5. Ermächtigung durch den Rat**  
Mit einstimmigem Beschluss (Art. 329 Abs. 2 UA 2 AEUV)

## **Verstärkte Zusammenarbeit (IV) Beitritt - außerhalb der GASP Art. 331 Abs. 1 AEUV**

- 1. Antrag des beitrittswilligen Mitgliedstaats an KOM**  
Ausfluss der Freiwilligkeit
  
- 2. KOM-Entscheidung (!) über den Beitritt binnen 4 Mo.**  
einschl. notwendiger Anpassungen des „VZ-Acquis“  
Im Normalfall keinerlei Rolle für den Rat!  
Ausfluss des Anspruchs auf Beitritt (< Offenheitsprinzip)

### **Bei Ablehnung: Zweistufiger Anspruch auf Nachprüfung**

#### **Erste Phase**

- „**Lastenheft**“: Wegskizze für die Erfüllung der noch fehlenden VZ-Beitrittsvoraussetzungen
- **Nachfrist**  
Dann **erneute Prüfung** durch KOM, bei erneuter Ablehnung:

#### **Zweite Phase**

- **Antrag** des beitrittswilligen MS an den Rat
- Rat beschließt mit **qualifizierter Mehrheit** der VZ-Teilnehmer einschließlich Erlass der Übergangsmaßnahmen auf KOM-Vorschlag

#### **Fazit:**

- KOM kann Beitritt ermöglichen aber nicht gg. Rat verhindern
- Rat kann Beitritt ermöglichen aber nicht gg. KOM verhindern

## **Verstärkte Zusammenarbeit (V) Beitritt - GASP Art. 331 Abs. 2 AEUV**

- 1. Antrag des beitrittswilligen Mitgliedstaats an Rat, Hohen Vertreter und Kommission**  
Ausfluss der Freiwilligkeit
- 2. Anhörung des Hohen Verteters**
- 3. Entscheidung des Rats (!) über den Beitritt**  
einstimmig durch die VZ-Teilnehmer  
einschl. notwendiger Anpassungen des „VZ-Acquis“

### **Bei Ablehnung: Einstufiger Anspruch auf Nachprüfung**

- „**Lastenheft**“: Wegskizze für die Erfüllung der noch fehlenden VZ-Beitrittsvoraussetzungen
- **Nachfrist**

Dann **erneute Prüfung und Entscheidung** durch Rat, wie oben

### **Fazit:**

- Letztentscheidung allein des Rates, der mit einer Gegenstimme Aufnahme verhindern kann.

## **Ständige Strukturierte Zusammenarbeit Art. 42 Abs. 6 i.V.m. 46 EUV, Prot. Nr. 10**

### **I. Begründung (Art. 46 Abs. 2 EUV)**

- 1. Antrag SSZ-willige MS an Rat + Hohen Vertreter**  
Keine Mindestzahl von Mitgliedstaaten!
- 2. (Nur) Anhörung Hoher Vertreter**  
Prüfung der Kohärenz mit der (übrigen) GASP
- 3. Ermächtigung durch den Rat binnen 3 Monaten**  
Mit qualifizierter Mehrheit (Art. 46 Abs. 2 Satz 2 EUV)  
nach Prüfung der Erfüllung der festgelegten Kriterien (Prot. Nr. 10)

### **II. Beitritt (Art. 46 Abs. 3 EUV)**

- 1. Antrag beitrittswilliger MS an Rat + Hohen Vertreter**
- 2. (Nur) Anhörung Hoher Vertreter**
- 3. Ratsbeschluss zur Teilnahme**  
Mit qualifizierter Mehrheit (nur) der teilnehmenden Mitgliedstaaten  
nach Prüfung der Erfüllung der festgelegten Kriterien (Prot. Nr. 10)

### **III. Ausschluss bei Nicht-mehr-Erfüllung Kriterien (Art. 46 IV EUV)**

Durch Ratsbeschluss mit qM der Teilnehmer, ohne betroffenen MS

### **IV. Austritt (Art. 46 Abs. 5 EUV)**

Jederzeit durch bloße Notifikation seitens des austrittswilligen MS